An alle Wasserabnehmer und Abwasserbenutzer!

Für die Wasser- und Abwasserabrechnung 2012 benötigen wir die Wasserzählerstände von allen Abnehmern und Benutzern der Mitgliedsgemeinden Lohkirchen, Oberbergkirchen, Schönberg und Zangberg. Diese werden **nicht** von den Gemeindearbeitern abgelesen, sondern wir bitten Sie, die Wasserzähler **selbst** abzulesen und uns den Zählerstand auf folgender abtrennbaren Vorlage bis zum **28.09.2012** mitzuteilen.

✂

Wasserzählerstand von

Familienname, Vorname	Straße, Hausnummer	Gemeinde

Zählernummer	abgelesen am	Zählerstand

✂

Sie können die Vorlage senden an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen oder im Rathaus Oberbergkirchen bzw. in den Kanzleien der Gemeinden Lohkirchen, Schönberg oder Zangberg abgeben sowie in den Briefkasten einwerfen. Außerdem können Sie die Angaben auch faxen, mailen oder telefonisch durchgeben und zwar an folgende Adressen:

Für die Gemeinden	Lohkirchen/Oberbergkirchen	Schönberg/Zangberg
Telefonnummer	08637/9884-16	08637/9884-15
Faxnummer	08637/9884-2516	08637/9884-2515
E-Mail-Adresse	annemarie.breiteneicher@vgem-oberbergkirchen.bayern.de	monika.kirmeier@vgem-oberbergkirchen.bayern.de

Geschäftsstelle/Anlaufstellen – Kontakt:

Rathaus Oberbergkirchen	**Gemeinde Lohkirchen**	**Gemeinde Schönberg**	**Gemeinde Zangberg**
Hofmark 28	Hauptstraße 6a	Hauptstraße 2a	Hofmark 8
84564 Oberbergkirchen	84494 Lohkirchen	84573 Schönberg	84539 Zangberg
Tel. 08637/9884-0, Fax -10	Tel. 08637/213	08637/256	08636/291
Öffnungszeiten:			
Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr	Di. 16 - 18 Uhr	Mi. 16 - 18 Uhr	Mo. 15 - 18 Uhr
Bürgermeistersprechstunden:			
Do. 15 - 18 Uhr	Di./Do. 16.30 - 18 Uhr	Mi. 17 - 18.30 Uhr	Mo. 17 - 18 Uhr

Personelle Änderung in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

Zum 1. September verlässt Frau Romi Mai die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen nach mehr als zwölf Jahren. Ihre neue Wirkungsstätte wird die Stadtverwaltung Altötting sein. Seinem Bedauern Ausdruck gab der stellvertretende Gemeinschaftsvorsitzende Michael Hausperger, mit Frau Mai eine sehr zuverlässige und engagierte Mitarbeiterin zu verlieren Er dankte Frau Romi Mai mit einem Blumenstrauß für ihre Arbeit zum Wohle der vier Mitgliedsgemeinden und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute.

Gratulieren dürfen wir Frau Lisa Ortmeier, die die Prüfung zur Verwaltungsfachangestellten erfolgreich abgelegt hat und in das Angestelltenverhältnis übernommen wurde. Frau Ortmeier tritt die frei gewordene Stelle von Frau Mai an und ist zuständig für das Melderecht. Ferner wird sie die Anlaufstelle in Zangberg betreuen.

Nachfolgend aktuell die Aufgabenbereiche und Kontaktdaten unserer Mitarbeiter/innen:

Steffi Bauer (EG Zi-Nr. 1)	Tel. 08637/9884-0 Fax. 08637/9884-2511	Kanzlei, Passamt, Fischereirecht ***s.bauer@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Lisa Ortmeier (EG Zi-Nr. 1)	Tel. 08637/9884-21 Fax. 08637/9884-2521	Kanzlei, Meldeamt ***e.ortmeier@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Irene Seitz (OG Zi-Nr. 10)	Tel. 08637/9884-14 Fax. 08637/9884-2514	Rente, Standesamt, Soziales ***irene.seitz@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Michaela Hölzlhammer (EG Zi-Nr. 4)	Tel. 08637/9884-13 Fax. 08637/9884-2513	Bauanträge, Straßenrecht, Liegenschaften, Mitteilungsblatt ***m.hoelzlhammer@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Sabine Salzberger (EG Zi-Nr. 4)	Tel. 08637/9884-17 Fax. 08637/9884-2513	Mitteilungsblatt, Liegenschaften (nur Mi) ***mitteilungsblatt@oberbergkirchen.de***
Georg Obermaier (EG Zi-Nr. 2)	Tel. 08637/9884-22 Fax. 08637/9884-2522	Geschäftsleitung, Bauamt, Personalwesen ***georg.obermaierg@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Gerlinde Mayer (EG Zi-Nr. 5)	Tel. 08637/9884-23 Fax. 08637/9884-2523	Schreibbüro (nur Mo-Mi u. Fr vormittags) ***gerlinde.mayer@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Rosalinde Mörwald (EG Zi-Nr. 5)	Tel. 08637/9884-23 Fax. 08637/9884-2519	Personalwesen (nur Do) ***rosa.moerwald@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Georg Obermaier (OG Zi-Nr. 12)	Tel. 08637/9884-18 Fax. 08637/9884-2518	Kämmerei, Beitragswesen, Kanal– und Wasser-leitungspläne, Schul-, Kindergarten- u. Feuerwehrwesen ***georg.obermaierk@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Annemarie Breiteneicher (OG Zi-Nr. 11)	Tel. 08637/9884-16 Fax. 08637/9884-2516	Kasse, Grund- und Gewerbesteuer, Abgaben ***annemarie.breiteneicher@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Monika Kirmeier (OG Zi-Nr. 11)	Tel. 08637/9884-15 Fax. 08637/9884-2515	Kasse, Hundesteuer, Kleineinleiterabgabe, Gewerbeamt ***monika.kirmeier@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***

Aus dem Standesamt

Geburten

Dominik Pfrogner, Hofmark 17, Schönberg
Laura Bartl, Pfäffinger Str. 19, Oberbergkirchen

Sterbefälle

Benno Spirkl, Etzmaring 1, Schönberg

Nach der Ferien- und Urlaubszeit wünschen wir allen wieder einen guten Start in den Schul- und Berufsalltag, besonders den ABC-Schützen und den Berufsanfängern!

Viele Erstklässler unterwegs

Für viele Erstklässler ist der Schulweg der erste Weg, mit dem sie ihre vertraute Umgebung verlassen und den sie allein bewältigen müssen. Sie brauchen deshalb ganz besonders den Schutz und die Aufmerksamkeit der Erwachsenen.

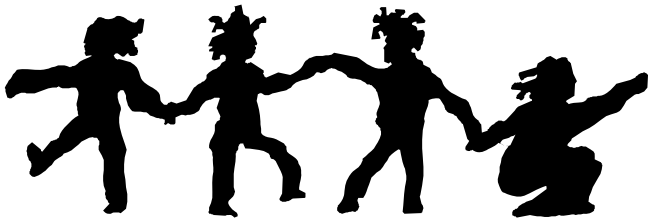
Die Deutsche Verkehrswacht hat einige Tipps, wie Sie die Kinder unterstützen können:

Trainieren Sie den Schulweg zu Fuß mit Ihrem Kind und weisen es auf Gefahrenstellen bzw. die sichersten Fahrbahn-Überquermöglichkeiten hin. Üben Sie das richtige Verhalten an Zebrastreifen und Ampeln: *Warten, bis die Autos tatsächlich halten.*

Grundschulkinder sollten den Schulweg noch nicht alleine mit dem Fahrrad zurücklegen. Solange bis sie zehn, elf Jahre alt sind und ein Verkehrstraining absolviert haben, sollten sie nur im „Schonraum“ radeln.

Je trüber das Wetter, je dunkler die Jahreszeit, desto heller die Kleidung!

Werden Kinder mit dem Auto zur Schule gebracht, müssen sie in jedem Fall – auch bei kurzen Strecken – angemessen gesichert sein.



„Das Sams – Der Film“ im Kinderkino –

Kaum ist das Ferienprogramm vorbei, öffnet das Kinderkino der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen. Man könnte meinen, das Ferienprogramm geht in die Verlängerung.

Am Mittwoch, den **26. September 2012** um 15 Uhr beginnt in der Grundschule Oberbergkirchen das erste Kinderkino im Herbst. Präsentiert wird der Film "**Das Sams** – Der Film", Dauer 103 Minuten. Der Eintritt beträgt 1,-- EUR.

„An einem Samstag tritt das Sams, ein merkwürdiges kleines Wesen mit Rotschopf und Rüsselnase, in das Leben von Herrn Taschenbier. Es nennt den eher schüchternen Regenschirmkonstrukteur „Papa“ und ist dabei sein schieres Gegenteil: Das Sams ist anarchisch und frech und stürzt dessen geordnetes Leben ins blanke Chaos. Mit den blauen Wunschpunkten im Gesicht des Sams kann Taschenbier sich plötzlich jeden Wunsch erfüllen. Aber auch das Wünschen will gelernt sein. Sonst schneit es plötzlich im Zimmer, ein Eisbär streunt durch die Wohnung oder man sitzt allein auf einer felsigen Insel im Meer fest, …“

Bayerischer Landespreis für ältere Menschen

„Reife Leistung – keine Frage des Alters!“

Bereits zum zweiten Mal lobt das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Frauen den Bayerischen Landespreis für ältere Menschen aus.

Im letzten Jahr konnte mit dieser Aktion sehr beeindruckend bewiesen werden, dass Menschen über 65 noch lange nicht zum so genannten „alten Eisen“ gehören. Sie bereichern mit ihren außergewöhnlichen Leistungen und ihren Erfahrungen unsere Gesellschaft enorm.

Im Rahmen des bayerischen Landespreises „Reife Leistung“ werden in ganz Bayern Menschen gesucht und ausgezeichnet, die uns auch im höheren Alter mit ihrer Tatkraft, Kreativität und Leidenschaft ein Vorbild sind.

Die „Reifen Leistungen“ können im künstlerischen, sportlichen, caritativen, gesellschaftlichen oder wirtschaftlichen Bereich liegen.

Bewerben Sie sich jetzt für den bayerischen Landespreis „Reife Leistung“ oder schlagen Sie einen Menschen ab 65 Jahren vor, der Ihrer Meinung nach diesen Preis verdient hat.

Mehr unter www.reife-leistung.bayern.de oder 0800/339 50 00.

Verkehrssicherheitsaktion „Sicher auf Bayerns Straßen 2012“

Auch in diesem Jahr wird die Verkehrssicherheitsaktion „Sicher auf Bayerns Straßen“ mit Gewinnspiel als PR-Aktion der Bayerischen Polizei durchgeführt. Als Hauptgewinn wird u.a. ein PKW Mini Cooper verlost. Im Rahmen der diesjährigen Aktion, die zum 39. Mal stattfindet, werden die Ziele, inhaltlichen Schwerpunkte und Strategien der neuen Verkehrssicherheitsaktion „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ thematisiert, was sich auch in der diesjährigen Benennung der Aktion widerspiegelt. Folgende Inhaltsseiten sind u.a. vorhanden:

- Sehen und gesehen werden
- Gebaute Sicherheit
- Verkehrssicherheit durch Information
- Verkehrsregeln und Verkehrsüberwachung

Bayernweiter Auftakt der Aktion war bereits Anfang August in Lauf a.d. Pegnitz im Rahmen der BR-Radl-Tour. Derzeit wird das Aktionsmaterial an eintägigen Informationsständen verteilt, ferner händigen Polizeibeamte und Polizeihostessen z.B. bei Verkehrskontrollen und bei anderen geeigneten Gelegenheiten Faltblätter aus. An den Info-Ständen soll die Verkehrssicherheitsarbeit der Polizei in Bayern umfassend dargestellt werden.

Das LRA informiert:

Sperrmüllabfuhr im September 2012

Abfuhrtermine::	*Annahmeschluss Sperrmüllscheck (Färberstraße 1):*
26./27./28. Sept.	**07. Sept. (10 Uhr)**

Sperrmüllschecks erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen und in den Anlaufstellen der Mitgliedsgemeinden zu den Öffnungszeiten.

Sprechtage 2012 der Deutschen Rentenversicherung

Landratsamt Mühldorf a. Inn, Am Kellerberg 9:
– 24. September – 22. Oktober – 26. November –

Rathaus Waldkraiburg, Stadtplatz 26:
– 17. September – 15. Oktober – 19. November -

Kostenfreie Telefonnummer für Mühldorf und Waldkraiburg ab 2012: ☎ 0800 6789 100

Schulverband

Grundschule VG Oberbergkirchen

Schulbeginn nach den Sommerferien

Am Donnerstag, den 13. September 2012 beginnt das neue Schuljahr. Die ABC-Schützen aus Lohkirchen und Schönberg (Klasse 1c) werden um 8 Uhr im Schulhaus in Lohkirchen begrüßt.

Die Schulanfänger aus Oberbergkirchen und Zangberg (Klasse 1a) werden um 9 Uhr im Schulhaus in Oberbergkirchen willkommen geheißen. Der erste Schultag endet für alle Schulanfänger um 11 Uhr.

Die Schüler der Klassen 3b (bisher 2b) und 4b (bisher 3a) finden sich um 7.55 Uhr in ihren Klassenzimmern in Zangberg ein, die Schüler der Jahrgangsstufe 2a (bisher 1b) um 7.50 Uhr in den Räumen in Oberbergkirchen im Obergeschoss, die Schüler der Jahrgangsstufe 2c (bisher 1c) um 7.55 Uhr im Schulhaus Lohkirchen, die Schüler der Jahrgangsstufen 3d (bisher 2c) und 4d (bisher 3d) um 7.55 Uhr in den Klassenzimmern im Erdgeschoss in Schönberg.

Unterrichtsschlusszeiten für Dienstag, 13.9.	**Bus**
U-Ende Oberbergkirchen 10.55 Uhr	11.00 Uhr ab Oberbergkirchen nach Zangberg über Ampfing wieder nach Oberbergkirchen 11.40 Uhr alle anderen (Richtung Irl usw.)
U-Ende Zangberg 11.30 Uhr	11.30 Uhr 11.10 Uhr (nur für die Kinder aus Kaps – Fahrt über Ampfing)
U-Ende Lohkirchen 10.55 Uhr	11.00 Uhr
U-Ende Schönberg 11.15 Uhr	11.20 Uhr

Gemeinde
Lohkirchen
http://www.lohkirchen.de

Gemeinderat beschäftigt sich mit Themen der Bebauung

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 19.07.2012

Bauanträge

Genehmigt wurde der Antrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgaragen als Ersatzbau und Umnutzung des bestehenden Wohnhauses in Oberrott 16.

Der Gemeinderat hat den Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in der Siedlungsstraße 22 zur Kenntnis genommen. Das Vorhaben liegt im Gebiet des Bebauungsplanes „Straßfeld". Den Abweichungen vom Bebauungsplan hinsichtlich der Baugrenzenüberschreitung und der Überschreitung der Wandhöhe wurde zugestimmt:

Erweitung des Bebauungsplanes Schmiedleiten

Positiv stand das Gremium der Schaffung von Baurecht auf der Flur-Nr. 33/4, Gemarkung Lohkirchen für den Neubau eines Einfamilienhauses gegenüber. Der Bebauungsplan Schmiedleiten soll entsprechend erweitert werden. Sämtliche entstehenden Kosten, einschließlich der Kosten für Ausgleichsmaßnahmen, sind vom Antragsteller oder Grundstückseigentümer zu tragen.

Abwasserbeseitigung

Die Gemeinde Lohkirchen beabsichtigt, den Ortsteil Hottenberg innerhalb der nächsten 5 Jahre an die gemeindliche Kanalisation anzuschließen. Das Ingenieurbüro Rinner wurde beauftragt, den Bauentwurf der Abwasserbeseitigung Lohkirchen entsprechend zu ändern.

Namensgebung für den Kindergarten Lohkirchen

Der Gemeinderat stimmte dafür, den Kindergarten Lohkirchen künftig als „Kindertagesstätte Lohkirchen" zu bezeichnen.

Wasserversorgung der Gemeinde Lohkirchen

Seitens der Gemeinde Lohkirchen wird nicht beabsichtigt, Leistungen der Wasserversorgung Bayerischer Wald in Anspruch zu nehmen. Dieser Zweckverband namens Waldwasser hatte der Gemeinde verschiedene Leistungen im Bereich der Wasserversorgung angeboten.

Die Gemeinde ist jedoch laut Bürgermeister Sedlmeier in einer glücklichen Lage, weil das Trinkwasser vom Zweckverband Mettenheimer Gruppe bezogen wird. Die Mettenheimer Gruppe hat eine Rund-um-die-Uhr-Bereitschaft. Ein Prozessleitsystem wird ebenfalls nicht für notwendig erachtet, weil die Stadtwerke Mühldorf a. Inn feststellen können, wenn viel Wasser in der Leitung verbraucht wird.

Baurecht wieder wichtiges Thema bei Gemeinderatssitzung

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 16.08.2012

Bauanträge

Dem Antrag des Erdkinder Projekts e.V. auf Nutzungsänderung von Wohnräumen zur Erweiterung eines bestehenden Kindergartens um eine Gruppe im Haus Süd, Eberharting 1 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Angelegenheiten der Bauleitplanung

Zurück gestellt wurde der Aufstellungsbeschluss zur Erweiterung des Bebauungsplanes Schmiedleiten, da vom Erzbischöflichen Ordinariats noch keine Entscheidung hierzu getroffen wurde. Zudem liegt eine ablehnende Stellungnahme der Immissionsschutzabteilung des Landratsamtes Mühldorf a. Inn vor.

Beschlossen hingegen hat das Gremium die Änderung des Bebauungsplanes „Straßfeld". Dies betrifft Änderungen zu Festsetzungen der Wandhöhe bzw. Geländeveränderungen der Grundstücke sowie die Erstellung von Längs- und Querschnitten der Parzellen 2 bis 5.

Ferner wurde positiv für die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Hinkerding gestimmt. Dem Antrag auf Vorbescheid für das Anwesen Hinkerding 1 zum Wohnhausneubau mit Garage auf wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Erneuerung von Gemeindeverbindungsstraßen

Da sich die Gemeindeverbindungsstraße nach Buch in erneuerungsbedürftigem Zustand befindet, beabsichtigt die Gemeinde dafür Zuwendungen bei der Regierung von Oberbayern zu beantragen.

Auch die Gemeindeverbindungsstraße nach Hinkerding ist sanierungsbedürftig. Zur Erneuerung dieses Straßenstückes wurde ebenfalls der Beschluss gefasst, Zuwendungen bei der Regierung von Oberbayern zu beantragen.

Abwasserbeseitigung

Zur Kenntnis genommen hat der Gemeinderat das Schreiben des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim, in welchem aufgefordert wird, einen Zuwendungsantrag für den Bauabschnitt der Abwasserbeseitigung zum Anschluss der Ortsteile Brodfurth 21, Buch, Hottenberg, Kriegstätt, Sametsham, Wimpasing an die gemeindliche Kanalisation einschließlich der Erweiterung der Kläranlage zu stellen.

Es wurde beschlossen, das Vorhaben durchführen zu wollen. Das Ingenieurbüro Rinner wurde beauftragt, den Zuwendungsantrag zu erstellen.

Bezuschussung der Flutlichtanlage am Hauptplatz des Sportplatzes Oberbergkirchen

Der SV 66 Oberbergkirchen hat bei der Gemeinde Oberbergkirchen die Kostenübernahme zur Errichtung einer Flutlichtanlage auf dem Hauptspielfeld der Sportanlagen in Aubenham beantragt.

Die Gesamtkosten werden in einem Bereich von rund 20.000 Euro liegen. Die Gemeinde Oberbergkirchen hat aufgrund der hohen Kosten noch keine Entscheidung getroffen, ob der Kostenübernahme zugestimmt wird. Deshalb beantragt die Gemeinde Oberbergkirchen die Gewährung eines Zuschusses bei der Gemeinde Lohkirchen für den Bau der Flutlichtanlage. Aus dem Gemeindebereich Lohkirchen nutzen 33 Fußballer/-innen die Sportanlagen (20 aus Schönberg und 11 aus Zangberg).

Gemeinderatsmitglied Retzer lobte die Jugendarbeit sowie die Betreuung der Kinder durch den Sportverein. Jedoch ist der Sportverein Oberbergkirchen kein ortsansässiger Verein. Der Sportplatz in Lohkirchen wird durch Eigenleistung und auch finanziell mit Hilfe von Lohkirchner Vereinen unterhalten. Die Lohkirchner Mitglieder des Sportvereins Oberbergkirchen zahlen auch Mitgliedsbeiträge.

In der anschließenden längeren Diskussion wird ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 1.000 € in den Raum gestellt. Eine Entscheidung konnte noch nicht getroffen werden.

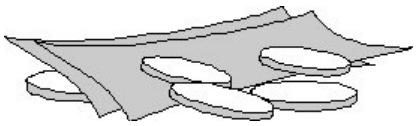
Abschluss einer Zweckvereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen zur Erhebung von Verwaltungskosten

Zugestimmt wurde dem Abschluss einer Zweckvereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen zur Erhebung von Verwaltungskosten.

Die Gemeinde erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungskreis, die sie in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen), Kosten (Gebühren und Auslagen), z.B. für Akteneinsicht, Beglaubigungen, Mahngebühren etc. Hierzu hat die Gemeinde eine Kostensatzung erlassen, die aber nicht mehr aktuell ist, also angepasst werden sollte. Ausgeführt werden diese Amtshandlungen jedoch nicht von der Gemeinde selbst, sondern von der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen. Die Gebühren fließen deshalb sinnvollerweise der Verwaltungsgemeinschaft zu, weil dort auch der Aufwand erbracht wird. Es bot sich deshalb an, dass auch die Kostensatzung von der Verwaltungsgemeinschaft erlassen wird. Der Vorteil besteht darin, dass künftig nur mehr eine Änderungssatzung nötig ist und nicht, wie bisher, 4 Satzungen.

Aufhebung der Kostensatzung der Gemeinde Lohkirchen

Sobald die Zweckvereinbarung (s.o.) abgeschlossen ist, kann die Kostensatzung der Gemeinde aufgehoben werden. Dazu gab es die Zustimmung seitens des Gemeinderates.



Ludwig Baldauf feierte 90. Geburtstag

Auf stolze 90 Lebensjahre kann Ludwig Baldauf aus Brodfurth zurückblicken.

Für die Gemeinde Lohkirchen überbrachten die Bürgermeister die besten Wünsche, und auch die Vorstandschaft der KSK gratulierte ihrem Ehrenmitglied.

(Bericht und Foto: Edith Dillkofer)

Keine weitere Bushaltestelle in Wotting

Die Bushaltestellen in Wotting befinden sich nördlich der Staatsstraße an der Abzweigung Richtung Habersam sowie südlich der Staatsstraße an der Einmündung des Ahornweges in die Staatsstraße. Beide Haltestellen sind gekennzeichnet durch das Verkehrszeichen „Haltestelle“. Bis vor kurzem hielten morgens die Schul- und Linienbusse auch beim Anwesen Wotting 2, obwohl hier keine Haltestelle eingerichtet war. Auf Anweisung der Regionalbus Ostbayern GmbH (RBO) bleiben die Busse mittlerweile nicht mehr an ungekennzeichneten Haltestellen stehen.

Die Gemeinde hat deshalb einen Antrag auf Einrichtung einer Haltestelle für Schul- und Linienbusse nördlich der Staatsstraße beim Anwesen Wotting 2 gestellt, woraufhin ein Ortstermin mit dem Landratsamt, Polizeiinspektion, Staatlichen Bauamt, Kreistiefbauamt und RBO stattfand. Dabei wurde entschieden, dass eine weitere Haltestelle in Wotting nicht eingerichtet werden kann. Ein sicherer Schulweg zur vorhandenen Haltestelle ist auf dem Gehweg gewährleistet. Eine Verlegung der bestehenden Haltestelle nördlich der Staatsstraße scheidet aus, da auch Schüler aus dem Ortsteil Habersam diese Haltestelle nutzen.

Die Kinder aus Wotting können morgens somit nur an der Haltestelle bei der Abzweigung Richtung Habersam in den Schul- bzw. Linienbus einsteigen.

Petrus ein Feuerwehrler?

Bange Blicke waren während des Tages immer wieder mal zum Himmel gegangen: Wird das Wetter für das Sommerfest der Lohkirchner Feuerwehr für einen Freiluftabend geeignet sein?

Aber Petrus muss ein Feuerwehrler sein! Bei lauen Temperaturen feierte man bis in den späten Abend, kein Tröpfchen fiel vom Himmel.

Besonders attraktiv fanden die vielen Besucher das Kricket-Bandl-Schießen, das in drei Wertungen für Damen, Herren und Kinder ausgerichtet wurde.

Die beiden Siegerplätze der Erwachsenen mussten die Lohkirchner jedoch an die Nachbargemeinde Gumattenkirchen abgeben. Bei den Damen siegte Anita Schneider, bei den Herren ihr Ehemann Christian.

Da half es auch nicht viel, dass sich die Seelsorger des Pfarrverbandes, Pfarrer Paul Janßen und Diakon Andreas Lederer für Lohkirchen ins Zeug legten.

Wenigstens ein beachtlicher dritter Platz sprang jedoch heraus für Andreas Lederer, zweiter bei den Herren wurde Hans Gillhuber.

Die zweiten und dritten Plätze bei den Damen belegten Ulrike Sedlmeier und Annemarie Deinböck.

So viel sportliche Aktivität machte hungrig – Pizzen und Grillwürste fanden reißenden Absatz.

Als die Kinder, die sich in der Hüpfburg ausgetobt hatten, schon längst in ihren Betten lagen, feierten die Erwachsenen noch an der Bar bis in den späten Abend. (Bericht und Foto: Edith Dillkofer)

Junge Künstler im Ferienprogramm

Specksteine mit Feile und Schmirgelpapier bearbeiten und daraus fantasievolle Anhänger und Glücksbringer gestalten konnten die Kinder im Rahmen des Ferienprogramms.

Mit 25 jungen Teilnehmern hatte Margit Wagner, die Vorsitzende des LoKi für den Nachmittag geplant, 32 Kinder waren dann tatsächlich in den Dorfstadel nach Lohkirchen gekommen, um sich mit Feuereifer ans Werk zu machen.

Zum Glück hatte die Steinbildhauerin Ulrike Sedlmeier, die den kleinen Künstlern mit Rat und Tat geduldig zur Hand ging, so ausreichend Werkzeug und Material vorbereitet, dass es für alle Kinder reichte.

Die Schmuckanhänger, Drachen, Fische und die vielen anderen Kunstwerke der Kinder erhielten zum Schluss ihren Glanz durch das Einreiben mit Pflanzenöl, das auch die Farben der Specksteine erst richtig zur Geltung brachte.

(Bericht und Foto: Edith Dillkofer)

Ölpastellkreiden für Kunstunterricht in der Schule Lohkirchen

Nachdem unsere beliebten Lehrerinnen in Lohkirchen, Frau Rieger und Frau Huber, den Wunsch nach Ölpastellkreiden für den Kunstunterricht geäußert hatten, wurden diese vom LoKi, Förderverein für den Kindergarten und die Schule, angeschafft.

Eifrig sind die Kinder ans Werk gegangen und viele große Kunstwerke wurden geschaffen.

(Bericht und Foto: Ingrid Heitzinger)

Zirkusprojektwoche im Erdkinderprojekt - Tief im Dschungel

Aus allen Winkeln des Erdkinderprojekts duftete es nach Zirkusluft, die die Workshopleiter von „spielen in der Stadt e.V. “ samt Zirkus Pumpernudl mit nach Eberharting gebracht hatten. Die tropischen Temperaturen machten den Titel zum gelebten Thema. Es war jede Menge geboten, Drahtseiltänzer neben Stelzenläufern, Jonglage unter freiem Himmel, Breakdancer vor Coolness strotzend, Akrobaten, die ungeheuerliche Pyramidenformationen trainierten, Clowns, deren Kostüme allein schon köstliches Lachen bereiteten und die mit ihren schelmischen Streichen über den Hof streiften. Selbst in den Pausen übten Zauberer Seiltricks und tüftelten an einer Choreographie für die gefährliche Entfesselungsnummer. Die kleinsten Erdkinder - natürlich die wildesten Tiere - feilten an einer aufregenden Tierdressur. Alles eingepasst in die vom Theaterworkshop inszenierte Rahmengeschichte.

Nach sechs aufregenden Tagen war es dann soweit. Die ganze Zirkuskompagnie zog in den Zweimaster. Rund 300 Gäste strömten, begleitet vom hauseigenen Zirkusorchester, ins Zirkuszelt.

Dann hieß es: Manege frei für eine zweieinhalbstündige Vorstellung, in der ausnahmslos jeder über sich hinauswuchs! Es war berührend, packend, lustig und in jedem Fall unvergessen genial!

(Bericht und Foto: Denise Weise)

Gemeinde
Oberbergkirchen
http://www.oberbergkirchen.de

Zweckvereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft geschlossen

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 26.07.2012

Abschluss einer Zweckvereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen zur Erhebung von Verwaltungskosten

Zugestimmt wurde dem Abschluss einer Zweckvereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen zur Erhebung von Verwaltungskosten.

Die Gemeinde erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungskreis, die sie in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen), Kosten (Gebühren und Auslagen), z.B. für Akteneinsicht, Beglaubigungen, Mahngebühren etc. Hierzu hat die Gemeinde eine Kostensatzung erlassen, die aber nicht mehr aktuell ist, also angepasst werden sollte. Ausgeführt werden diese Amtshandlungen jedoch nicht von der Gemeinde selbst, sondern von der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen. Die Gebühren fließen deshalb sinnvollerweise der Verwaltungsgemeinschaft zu, weil dort auch der Aufwand erbracht wird. Es bot sich deshalb an, dass auch die Kostensatzung von der Verwaltungsgemeinschaft erlassen wird. Der Vorteil besteht darin, dass künftig nur mehr eine Änderungssatzung nötig ist und nicht, wie bisher, 4 Satzungen.

Bauanträge

Das gemeindliche Einvernehmen wurde dem Bauantrag über den Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle in Wolfhaming 1, erteilt.

Der Gemeinderat hat den Bauantrag über die Aufstellung eines Carports, auf der Flur-Nr. 66/15, Gemarkung Oberbergkirchen, zur Kenntnis genommen. Der Erteilung der Isolierten Befreiung hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenzen und der Ausführung eines Flachdaches wurde zugestimmt.

Keine Einwände gab es zum Bauantrag über den Anbau einer Stellplatzüberdachung, auf der Flur-Nr. 1660/1, Gemarkung Oberbergkirchen, Nähe Aubenham 7.

Geh- und Radweg entlang der Staatsstraße 2086 im Bereich Bichling

Ausführlich diskutiert wurden im Gemeinderat die Möglichkeiten zur Errichtung eines Geh- und Radweges entlang der Staatsstraße 2086 im Bereich Bichling. Hierzu hielt das Gremium in einem Beschluss fest, den Bau anzustreben.

Gestattung der Hofdisco in Gantenham

Der Gemeinderat stimmte der Veranstaltung zu. Er war einverstanden, das Ende der Disco auf 5 Uhr gemäß Antrag und das Ende der Musikdarbietungen und des Ausschankes auf 3 Uhr festzulegen. Die übrigen Auflagen sollten mit der Polizei und dem Jugendamt abgestimmt werden.

Antrag auf Änderung der Hausnummer

Einverstanden zeigten sich die Gemeinderatsmitglieder mit der Änderung der Hausnummer von „Asenhamer Weg 13“ in „Asenhamer Weg 15“.

Aufhebung der Kostensatzung der Gemeinde Oberbergkirchen

Sobald die Zweckvereinbarung (s.o.) abgeschlossen ist, kann die Kostensatzung der Gemeinde aufgehoben werden. Dazu gab es die Zustimmung seitens des Gemeinderates.

Zeitreise mit 110 Oldtimern

Schönes Wetter, gemütliches Beisammensein beim Mittagstisch und in der Weinlaube sowie viele historische Fahrzeuge prägten das Dorffest der Ortsvereine von Oberbergkirchen.

Pünktlich zum Festgottesdienst ließ der Wettergott den schönen Pfarrhof im weichen Sonnenlicht erstrahlen. Pfarrer Paul Janßen predigte auf dem geschmückten Podium unter dem ausladenden Nussbaum vom „Geschmack am Glauben“. Nicht nur der „Hunger des Leibes“ will gestillt werden, sondern auch die Seele verlangt nach dem „Brot der Liebe Gottes zu den Menschen“. So heißt es in vielen Wirtschaften: „Trink und iss; Gott nicht vergiss!“ Aus gegebenem Anlass zog er auch einen schönen abschließenden Vergleich zum diesjährigen Highlight des Dorffestes: Der Glaube sei wie ein Oldtimer, diesen könne man entweder in den Schuppen stellen und verrosten lassen oder ihn pflegen und erhalten.

Die Blasmusikgruppe der Oberbergkirchner Musikanten umrahmte den Gottesdienst musikalisch und leitete auch zünftig zum Mittagstisch über.

Nachdem so viele Appetit anregende Begriffe im Festgottesdienst gefallen waren, knurrten natürlich die Mägen. Die Veranstalter konnten dem mit leckerem Schweinebraten, Currywurst oder Schweinswürstln schnell Abhilfe schaffen. Die Landfrauen und Frauenrunde hatten Kaffee und Kuchen organisiert, der reißenden Absatz fand, genauso wie das Eis bei den sommerlichen Temperaturen.

Wer erst um die frühe Nachmittagszeit das Dorffest besuchte, musste sich sicherlich wundern. Die Anzahl der historischen Autos, Motorräder und Traktoren überstieg ja geradezu die der modernen Fahrzeuge! Mit schnurrenden Motoren starteten die sage und schreibe 110 Oldtimer schließlich zu einer Rundfahrt durch die Siedlung von Oberbergkirchen.

Bürgermeister Michael Hausperger durfte eine Ehrenrunde im offenen Mercedes 190 SL, Baujahr 1960, von Adam Holzner sen. vom Aubenhamer Ziegelwerk drehen und winkte fröhlich den vielen Dorffestbesuchern zu, die die Straße säumten, um die vielen Oldtimer zu bestaunen.

So interessant wie die Erwachsenen die alten Fahrzeuge, fanden die Kinder den Clown. Hoch oben auf seinen Stelzen bastelte er ruckzuck lustige Figuren aus Luftballons und bot den Kleinen eine tolle Show. Ebenso hoch im Kurs stand die Hüpfburg, die durchwegs für gute Laune sorgte.

Abends empfing die Katholische Landjugend von Oberbergkirchen die Dorffestbesucher in der Weinlaube. Das ein oder andere Gläschen in netter Gesellschaft rundete den Tag ab.

(Bericht und Foto: Sabine Aigner)

Siegfried Thaller feierte seinen 85. Geburtstag

In Zufriedenheit und voller Lebensfreude feierte Siegfried Thaller, ehemaliger Wirt aus Loipfing, seinen 85. Geburtstag.

Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten die Bürgermeister Michael Hausperger und Anton Weichselgartner dem beliebten Mitbürger. Vom Pfarrgemeinderat gratulierte Christine Gossert. Zu den Gratulanten zählten auch Franz Kriegl und Johann Misthilger von der KSK und Rudi Göller vom Sportverein.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

Zweimal Fußball-Meisterschaft errungen

Einen großartigen Erfolg konnten die Jugendmannschaften des SV Oberbergkirchen in der abgelaufenen Saison 2011/2012 feiern. In der Alterklasse U19 (A-Jugend) und U13 (D-Jugend) konnte sich jeweils die heimische Mannschaft auf Tabellenplatz 1 behaupten.

Die A-Jugend belegte in der Kreisklasse mit 14 Siegen, 4 Unentschieden und auch 2 verlorenen Spielen den ersten Platz vor dem zweitplatzierten Verein, der Spielgemeinschaft SG Haiming/Markt/Stammham. Verbunden hiermit ist der Aufstieg in die Kreisliga.

Auch für die D-Jugend ging eine sehr erfolgreiche Saison zu Ende. Hier wurden mit 18 Siegen, 4 Unentschieden und 2 Niederlagen in der Gruppe Inn 58 Punkte eingefahren. Das waren 6 Punkte Vorsprung auf den Verfolger aus Gars. Hier folgt der Aufstieg in die Kreisklasse.

Der Sportverein möchte sich hier an dieser Stelle auch für die geleistete, sehr erfolgreiche Arbeit bedanken. Für die A-Jugend ist das das Trainergespann um Herbert Bibl und Anton Denk, in der D-Jugend allen voran Max Bischof. Zudem möchte sich die A-Jugend, wie auf dem Foto zu sehen, für die neu erhaltenen „Sportkleidung“ bedanken, und zwar bei den Firmen „Holzbau-Dachdeckerei Häusler“, „E.ON Bayern“ und „Garten- und Landschaftsbau Weichselgartner“.

Euch allen viel Glück in der nun beginnenden neuen Saison. (Bericht und Fotos: Helmut Stifter)

U16-Stockschützen sind Bayerischer Meister

Die Erfolgssträhne der U16-Stockschützen von Oberbergkirchen reißt nicht ab. Vor kurzem holte sich die junge Mannschaft den Bayerischen Meistertitel in Waldkirchen.

Nachdem die erste Nervosität beim Start verflogen war, gewannen Stephan, Tobias und Christian Thurner sowie Christoph Huber aus Zangberg die nächsten sechs Spiele in Folge und sicherten sich den zweiten Platz in ihrer Gruppe. In einem spannenden Finale gegen den EC Klafferhof Kohlnberg verwies das Team aus Oberbergkirchen die Gegner schließlich auf den Vizeplatz. Und das, obwohl Tobias und Christian Thurner erst seit einem Jahr regelmäßig auf der Stockschützenbahn trainieren.

Mit dem Sieg auf Bayernebene hat sich die Mannschaft zugleich für die Deutsche Meisterschaft in Kühbach qualifiziert, von der sie im vergangenen Jahr bereits den Meistertitel mit nach Hause brachte. Stephan Thurner war als einziger der vier schon damals dabei, doch nachdem das Talent scheinbar in der Familie liegt, stehen die Chancen auf die Titelverteidigung nicht schlecht. (Bericht und Foto: Sabine Aigner)

In der Rückrunde ungeschlagen

Nach den Erfolgen in der Vorrunde und bei den Hallenturnieren wurde die F-Jugend des SV 66 Oberbergkirchen in der Rückrunde in eine neue Gruppe eingeteilt. Jetzt hießen die Gegner plötzlich Burghausen, Halsbach, Schnaitsee, Gars, Pleiskirchen, Mehring und Haiming. Doch die teilweise weite Anreise lohnte sich, denn die Mannschaft um Trainer Dieter Greimel fuhr jedes Mal mit drei Punkten im Gepäck wieder zurück. Auch bei den Heimspielen ließen die F-Jugendlichen nichts anbrennen und gingen immer als Sieger vom Platz.

Beim abschließenden Pokalturnier in Vilsbiburg kassierten sie dann doch noch eine Niederlage, gegen das Gastgeberteam, eine der stärksten F-Jugendmannschaften im Landkreis Landshut.

Bei der Saisonabschlussfeier konnten die Buben und Mädchen, die Eltern und die Trainer also auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken.

Die Vorbereitung auf die neue Runde beginnt ab 28.8.2012 jeden Dienstag um 17:30 Uhr. Interessierte Buben und Mädchen der Jahrgänge 2004 und 2005 sind herzlich willkommen.

(Bericht und Foto: Georg Meindl)

Gemeinde

Schönberg

http://www.schönberg.de

Schulanfänger aus dem Kindergarten verabschiedet

Mit einem gelungenen Abschiedsfest wurden die 13 angehenden Schulanfänger aus ihrer Kindergartenzeit verabschiedet. Mit Musik und Liedern, einstudiert von Monika Kleindienst, begrüßten die Kinder alle Eltern und ihre Gäste. Nach dem gemeinsamen Abendessen präsentierten die Kinder mit Gedichten und einer Fotoschau ihre unbeschwerte Kindergartenzeit, in welcher der Grundstein für einen erfolgreichen Schulbesuch gelegt wurde.

Wenn auch so manches Tränchen über den Abschied verdrückt wurde, überwiegte bei dieser Feier doch die Vorfreude auf den kommenden neuen Lebensabschnitt als Schulanfänger. Bürgermeister Alfred Lantenhammer verabschiedete bei dieser Gelegenheit die Vorpraktikantin Julia Reichl, die nun die Fachakademie besuchen wird. Steffi Bauer und Judith Greimel wurden aus dem Elternbeirat verabschiedet.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Ein Dorffest besonderer Art

Freundschaft fördert Völkerverständigung

In den Mittelpunkt des 35. Schönberger Dorffestes wurde die Völkerverständigung gestellt. Dazu hatten die Dorfvereine ihre Freunde aus Rittershofen im Elsass eingeladen.

Am Dorfplatz stand ein großes Zelt, der Ort war geschmückt mit der Europafahne, der französischen Trikolore, sowie den Fahnen von Deutschland, Bayern und Schönberg. So erwarteten die Schönberger ihre Gäste, die in zwei Bussen anreisten. Am Parkplatz begrüßte Bürgermeister Alfred Lantenhammer die Gäste aus dem Elsass mit Bürgermeister Dany Pflug an der Spitze.

Der Initiator des Treffens Toni Jung hieß seine Landleute in Schönberg, seiner zweiten Heimat, herzlich willkommen.

Die Oberbergkirchner Blaskapelle geleitete die Gäste zum festlich geschmückten Festzelt, in welchem der Elsaßbäcker Toni Jung zum Empfang ein stattliches Kuchenbuffet aufgerichtet hatte. Schnell hatten die Quartiergeber ihre Gäste gefunden, die sie schon vom letzten Besuch kannten.

Für das große „Elsässer Weinfest“ mit hervorragenden Weinen der Region, traf die Show-Band „die Elsässer“ ein. Sie waren es, die mit ihren Melodien die zwölfhundert Besucher des Weinfestes begeisterten und in euphorische Stimmung versetzten.

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst, der von Pfarrer Paul Janßen und Diakon Andreas Lederer zelebriert wurde. Die Blaskapelle Rittershofner unter der Leitung von Didier Schmidt umrahmte mit Chorälen den Gottesdienst.

Großen Beifall erhielten die 31 Musiker aus dem Elsass bei ihrem Unterhaltungskonzert zum Frühschoppen. Der gemeinsame Auftritt der befreundeten Blaskapellen aus Rittershofen und Oberbergkirchen war der musikalische Höhepunkt des Dorffestes. Ein hundert Sänger starker Chor trug in elsässischer Mundart die Lobenshymne „Chant pour Schönberg“ vor und erntete dafür tosenden Beifall.

Der Vertreter der französischen Kriegsgräberfürsorge „Les Souvenir Francasis“ Peter König ehrte KSK Vorstand Josef Gebler und Toni Jung für die Unterstützung mit der Medaille des Verbandes.

Als Dank für die Förderung der Ortsvereine überreichte dessen Sprecher August Brams dem Elsaßbäcker anlässlich des 55-jährigen Bestehens der Familienbäckerei „Fichtl-Jung“ eine Fotokollage.

Zur Erheiterung trug ein Quiz bei, in welchem Rittershofens 2. Bürgermeister Jean Bernard Weigel Fragen an die Mannschaften der beiden Gemeinden stellte, die ihre Kommune betrafen. Das Ergebnis „Unentschieden“ war das beste Zeichen für eine wahre Freundschaft. Am Montag dann verabschiedeten sich die Elsässer und luden zu einem Treffen im kommenden Jahr nach Rittershofen ein.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

Therese Maier wurde 90 Jahre

Munter und vergnügt verbrachte die rüstige Jubilarin ihren 90. Geburtstag. An ihrem Ehrentag überbrachten die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck der angesehen Mitbürgerin im Namen der Gemeinde Glück- und Segenswünsche und überreichten der Jubilarin ein Geschenk und Blumen. Für die Frauengemeinschaft ehrten Rosmarie Deinböck und Elisabeth Reichl ihr treues Mitglied mit einem Geschenk.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

Maria und Leonhard Huber feierten Goldene Hochzeit

Zwei echten Schönbergern war es vergönnt, das Fest der Goldenen Hochzeit frohgelaunt und rüstig zu feiern.

An ihrem Ehrentag, den sie im Kreise der Familie feierten, gratulierten im Namen der Gemeinde Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Gemeinderat Johann Moosner dem Jubelpaar und geschätzten Mitbürgern. Sie überreichten ein Geschenk und einen Blumenstrauß. (Bericht und Foto: Helmut Rasch)

Freundschaft ausbauen

Die Partnerschaft zwischen Schönberg und Rittershofen soll weiter ausgebaut und vertieft werden, das beschlossen die Vertreter der beiden Gemeinden.

Im Rahmen des Dorffestes trafen sich die Vertreter der beiden Gemeinden zu einer gemeinsamen Sitzung im Rathaus. Die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Daniel Pflug stellten ihre Vertretungen vor und gaben dabei ihrer Freude Ausdruck, dass sich die Freundschaft von Jahr zu Jahr verstärkt hat. Die beiden Kommunen passen nach ihrer Größe und Struktur sehr gut zusammen. Als Vater der guten Beziehungen bezeichneten sie den Elsassbäcker Toni Jung. Er hat mit der Organisation von Fahrten und Einladungen den Grundstein zu der Freundschaft zwischen Bayern und dem Elsass gelegt.

In seinem Grußwort zeigte Toni Jung den Weg zur Gemeinschaft auf. „Wir haben die Energie zu den guten Beziehungen gelegt, ihr sollt die Partnerschaft nun offiziell bestätigen“, forderte er die Vertreter der Gemeinden auf. Die Menschen aus den beiden Orten sind sich bei den verschiedenen Treffen nahe gekommen, was die private Unterbringung von zahlreichen Gästen zeige.

Welche Bedeutung der Zusammenkunft der Gremien aus Schönberg und Rittershofen beigemessen wurde, zeigte die Einladung des Bundestagsabgeordneten Stephan Maier und des Vertreters des französischen Kriegsgräberbundes Peter König. Der Heimatabgeordnete zeigte sich erfreut über die Initiative der beiden Gemeinden und regte einen Jugendaustausch an. Sollte es zu einem Partnerschaftsvertrag kommen, erklärte er sich bereit, die Patenschaft zu übernehmen. Peter König erinnerte an die Panzerschlacht, die Rittershofen im 2. Weltkrieg zum großen Teil zerstörte und an die Schlacht bei Neumarkt St. Veit von 1806. Sie sollten Mahnungen zum Frieden und zur Versöhnung unter den Völkern sein.

Im Laufe der Gespräche kamen die Vertreter aus beiden Gemeinden überein, dass in jedem Ort ein Komitee gebildet wird, die Vereine weiter die Zusammenarbeit fördern, die kulturelle Vielfalt gestärkt und die Jugend in den Freundschaftsprozess eingebunden wird. Die Führung des Komitees übernimmt in Schönberg Toni Jung. Das nächste Treffen ist im kommenden Jahr in Rittershofen geplant.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

Gelungenes Fest mitten im Wald

Die Johannesschützen haben allen Grund glücklich und zufrieden zu sein. Ihr Waldfest im „Fuchshuber Wald“, an der Straße zwischen Aspertsham und Schönberg, war wieder ein Bombenerfolg. „Ihr müsst aber einen guten Draht zu Petrus haben“ war die allgemeine Meinung der zahlreichen Festgäste. Kaiserwetter im sprichwörtlichen weiß-blau des bayerischen Himmels, der festlich geschmückte Freialtar, zahlreiche Kirchenbesucher und ringsherum die herrlichen Wälder, typisch für einen Waldgottesdienst, bildeten eine grandiose Kulisse. Den Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Johannesschützen hielt Pfarrer Paul Janßen, mitgestaltet vom Aspertshamer Kirchenchor mit Chorleiter Otto Maszi und der Waidler Messe. Vorher fand ein gemütlicher Frühschoppen mit knusprigen Brezen und kesselfrischen Weißwürsten statt. Anschließend setzte auf dem Festplatz geschäftiges Treiben ein. Die Grillmeister hatten alle Hände voll zu tun und Hand in Hand versorgten die Schützenfrauen die Festbesucher. Zum Mittagstisch und während des ganzen Tages gab es Surbraten, Schmankerl vom Grill und andere gute Brotzeiten.

Im Waldkaffee konnte bei einer großen Auswahl von Kuchen und Torten das richtige Stück ausgesucht und vernascht werden. Gefragt waren am Abend die Steckerlfische vom Grillmeister „Eis“ Moosner. Die Musikanten „Hans und Martl“ sorgten in bewährter Weise für die musikalische Gestaltung des Abends und die böhmisch-bayerischen Melodien verhallten in den Wäldern.

Als am Abend die Dunkelheit hereinbrach, tauchten eine Vielzahl von brennenden Lampen den idyllischen Festplatz in ein buntes Lichtermeer. Ein Knaller war auch am Vortag die Walddisco.

Wie Schützenmeister Reinhard Winterer abschließend feststellte war es ein friedliches und gelungenes Waldfest mit Disco, ohne Zwischenfälle. Somit feierte alt und jung mit den Aspertshamer Johannesschützen das 23. Waldfest. (Bericht und Foto: Franz Maier)

Kita–Beginn und Elternabend in der Kindertagesstätte

Der Betrieb in der Kindertagesstätte Schönberg startet nach den Sommerferien für alle Kinder am Dienstag, den 04.09.12. Der erste Elternabend mit der Elternbeiratswahl findet am Donnerstag, den 20.09.12 um 20.00 Uhr im Turnraum statt. Wir wünschen allen Kindern und Eltern noch erholsame Ferien und freuen uns auf ein neues, spannendes Jahr in der Kindertagesstätte. (Bericht: Kindertagesstätte St. Michael)

Weiterbildung zur Krippenpädagogin

Die Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte St. Michael, Veronika Beyrer und Petra Angermeier, bildeten sich im Laufe der letzten zwei Jahre zur qualifizierten Krippenpädagogin weiter. Den Kurs absolvierten sie in der Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl bei Garching an der Alz.

Der jeweils zwölf Monate dauernde Kurs enthielt zwölf Module, bei denen die Kompetenz der pädagogischen Fachkräfte im Umgang mit Kindern unter drei Jahren, die entwicklungsbegleitende Förderung, die Beziehungsgestaltung mit den Familien, sowie Beobachtung und Dokumentation im Fokus standen. Die Qualifikation wurde in einer mündlichen und einer schriftlichen Prüfung nachgewiesen.

(Bericht und Foto: Kindertagesstätte St. Michael)

SPD spendet für Kindertagesstätte

Kurz vor Ferienbeginn stellte sich in der KiTa von Schönberg noch ein wohlgesonnener Besuch ein. Der SPD-Ortsverband hatte auch in diesem Jahr ein Petersfeuer entzündet und mit einem Bulldog-Wettziehen verbunden. Der Erlös aus dieser Veranstaltung wurde aus der Vereinskasse auf 200 Euro aufgestockt und als Spende von Stefan Herbrechtsmeier, Michael Moosner und Georg Feuchtgruber sen. an die Leiterin der Einrichtung, Inge Brams, übergeben. Mit der Geldspende soll die Spielesammlung für die Kinder aufgestockt und erweitert werden.

Foto: Von li. Michael Moosner, Herbert Steinberger, Inge Brams, Stefan Herbrechtsmeier, Petra Angermeier und Georg Feuchtgruber.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Gemeinde Zangberg

http://www.zangberg.de

Arnold Conrad wurde 90

Seinen 90. Geburtstag beging Arnold Conrad bei guter Gesundheit.

Für die Gemeinde gratulierte Bürgermeister Franz Märkl. (Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Lebhafter Dorfplatz

Während der Zangberger Dorfplatz gewöhnlich ruhig daliegt, zeigte er sich am ersten Ferienwochenende von seiner lebhaften Seite. Da gastierte ein Zirkus, Circus Stargate aus Sachsen-Anhalt, und belegte den Platz mit einem Manegen- und Tierzelt sowie vielen bunten Zirkuswägen, Traktoren und Wohnwagen und zeigte in zwei Nachmittagsvorführungen sein Programm. Gleichzeitig baute die Feuerwehr einige Spielstationen für ihr Ferienprogramm auf.

(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Erlebnistag bei der Feuerwehr

Einen „Erlebnistag Feuerwehr“ hatten an die 20 Kinder bei der Freiwilligen Feuerwehr am Beginn der Ferien. Hauptsächlich Kinder im Vorschulalter waren gekommen und ließen sich, in mehrere Gruppen aufgeteilt, von Kommandant Hans Huber und seinen Kameraden das Feuerwehrhaus sowie die Fahrzeuge und ihre Ausstattung zeigen. Beeindruckt waren sie von der Ausrüstung eines Atemschutzträgers, die er, unterstützt von einem Helfer, Stück für Stück anlegte (unser Foto). So informiert, hatten sie keine Angst mehr vor dem „schwarzen Mann“. Abwechslungsreiche Spiele und eine Rundfahrt mit dem Löschfahrzeug schlossen sich an, ehe sich die Kinder bei einer Brotzeit stärken konnten. Abschließend wurde bei so manchem der kleinen Besucher der Wunsch laut: „Ich werde Feuerwehrmann/frau.“

(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Blick hinter Klostermauern

Riesiges Interesse an Führungen durch das Kloster Zangberg bestand bei Menschen aus dem Ort und dem Landkreis. Anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Klosters in Zangberg gewährten die Schwestern von der Heimsuchung Mariä einen Blick hinter Klostermauern.

Die vier Führungen waren von insgesamt 750 Personen besucht, so dass sie in mehrere Gruppen aufgeteilt werden mussten. Dabei zeigten Oberin Claudia Maria Seitz und Schwester Lioba Zezulka zunächst die Prunkräume des ehemaligen Schlosses, den Ahnensaal und den Fürstensaal (unser Foto). Aber auch in die sonst nicht zugängliche Klausur, den Chor- oder Gebetsraum und den Speisesaal, das Refektorium, wurden die Besucher geführt und erfuhren dabei Informationen über das klösterliche Leben der Schwestern. (Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Neue Farben für Schulhaus und Krippe

In neuen, freundlichen Farben präsentieren sich seit Anfang August das Schulhaus und der Anbau der Kinderkrippe in Zangberg (auf unserem Foto von der Westseite).

Die Westseite des Schulhauses wurde im Verlauf der Bauarbeiten energetisch saniert. Die Farbgebung ist in leichtem Sandton gehalten. Die Fensterlaibungen in hellem Rot sind ein gelungener Übergang zu den dunkelroten Fensterrahmen und zu den neuen Fensterblechen in Kupfer. Die Farbe der Schulhausfassade harmoniert sehr angenehm mit dem Anstrich des Krippenneubaus in Schiefer.

Die Ausbauarbeiten im Krippenbau sind in vollem Gang und befinden sich im Zeitplan, wie Bürgermeister Franz Märkl mitteilt. Wenn die Möbel rechtzeitig kommen, können die Krippenkinder Mitte des Monats einziehen. Auch am Wochenende sind teilweise Handwerker tätig, wie unser Foto von einem Samstag im August zeigt.

(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Die Wuidara spendeten Wochenfahrt nach Rust

„Nach genau so etwas haben wir für ein von uns betreutes Kind gesucht, was für ein Zufall“, freute sich Sozialpädagogin Martina Peitz. Vom Verein „Die Wuidara“ erhielt sie stellvertretend für die Jonathan Jugendhilfe Mühldorf von Vereinsvorstand Ekkehard Giesecke einen „Ferienscheck“ zur kostenfreien Teilnahme an der Europaparkfahrt.

„Für die gute Sache ist immer ein Platz frei“, so Giesecke und kündigte an, der Verein wolle auch künftig ein oder zwei Plätze karitativen Einrichtungen zur Verfügung stellen. Die Jonathan Jugendhilfe leistet überwiegend Sozialarbeit direkt in den Familien und stellt Betreuerpersonal in Ganztagsschulen.

(Bericht und Foto: Ekkehard Giesecke)

Abschied für die Zangberger Zwerge

Anfang August trafen sich die Zangberger Zwerge zum letzten Mal. Für die „Zwergerl“ beginnt ein neuer Lebensabschnitt – sie kommen in den Kindergarten. Über 2 Jahre haben sich die Kinder mit ihren Mama´s einmal pro Woche zum Singen, Spielen, Basteln,… getroffen. Die Kinder konnten erste Freundschaften knüpfen. Und die Mamas haben Kontakte zu anderen Familien mit gleichaltrigen Kindern aufbauen können. Ab Herbst beginnt eine neue Zwergerlgruppe.

(Bericht und Foto: Birgit Auer)

Vereinsausflug der Schützen

Am letzten Samstag im Juli veranstalteten die Schützen von Edelweiß-Bayerntreu Zangberg ihren Vereinsausflug, zu dem sie auch von etlichen Nicht-Schützen begleitet wurden. Heuer ging es in den Bayerischen Wald. Von Passau bis nach Freyung fuhr man zunächst mit der Ilztalbahn durch wildromantische Landschaften.

Nach einem Besuch im Glaspavillon Spiegelau ging es weiter zum Baumwipfelweg nach Neuschönau. Für jeden Teilnehmer und für jedes Alter war etwas dabei. Bei der Rast in Postmünster auf der Heimfahrt wurde der Tag beinahe zu kurz.

(Bericht und Foto: Hermann Eggert)

Zangberger Schafkopfmeister kamen von auswärts

Beim Dorfweiherfest richteten die Schafkopffreunde Zangberg die offene Zangberger Schafkopfmeisterschaft aus. Die ersten drei Preise gingen dabei nach auswärts.

Siegerin wurde Rosmarie Reichl aus Schönberg mit 39 Punkten und 9 Solo. Als Zweiter holte Ludwig Mangstl aus Ampfing (links) ebenfalls 39 Punkte und 7 Solo. Er rettete insofern die Ehre der Gastgeber, als er zum Schafkopfverein gehört. Dritter wurde Peter Lohr, Schönberg mit 36 Punkten. Als bester Zangberger landete Georg Rauscheder auf dem 5. Platz. Die Siegerehrung nahm Bürgermeister Franz Märkl (rechts) vor.

(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt Oktober *„ 2012“*

Anzeigenmarkt

Wir arbeiten ohne Anmeldung für Sie !!!

Friseursalon Marianne
Riedlstraße 7
84539 Zangberg

Tel.: 08636/5731

Donnerstag: 8:00 – 19:00
Freitag: 8:00 – 18:00
Samstag: 8:00 – 12:00

Neu ab September: Mittwoch wieder von 8.00 – 18.00 Uhr geöffnet !!!

Bringen Sie diesen Flyer im September mit – dafür erhalten Sie 20% auf Ihre Rechnung

Tagesausflug der FFW Oberbergkirchen und KSK Oberbergkirchen

Am **15. September 2012** in den **Bayerischen Wald**

Abfahrt um 7.00 Uhr am Martinsbrunnen

- Besuch des Baumwipfelpfades in Neuschönau
- Wolperdingerschau und Schnapsprobe in Bärwurzerei
- Silberberg/Sessellift/Barbarastollen/Sommerrodelbahn
- Gemütliche Einkehr

Fahrpreis: 25,– EUR inkl. Eintritte

Auch Nichtmitglieder können teilnehmen.

Anmeldung bei Alois Binsteiner, ☎ 08637/985020

Rindenmulch

- das ideale Abdeckmaterial gegen Unkraut im Garten -

Direkt vom Hersteller

Sägewerk **Schnablinger**

84573 Schönberg

Telefon: 08639 / 379

Treppen und Geländer in handwerklicher Maßarbeit !

SCHREINEREI TREPPENBAU AIMER

Franz Aimer
Waldstr. 2
84573 Schönberg

Telefon: 08637 / 830
Telefax: 08637 / 433
mail@schreinerei-aimer.de

Hofbäckerei
Anton & Elisabeth Greiteneicher
Bichling 2, 84564 Oberbergkirchen
Tel: (08637)7156 oder 7268

Wir haben geschlossen
am Freitag, 31.08. und
Samstag, 01.09.2012!!!

KAPSER
Zimmerei-Holzbau GmbH
Treppen – Balkone – Innenausbau
Blockhausvertrieb
Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 0 87 45 / 12 80 • Fax 73 73
Individuell und kostengünstig
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise

Hilfe im Trauerfall durch:
- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen • Feuerbestattungen
- Särge • Ausstattungen • Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03
84453 Mühldorf - Katharinenpl. 21 - hinter Kreissparkasse

ZIMMEREI/HOLZBAU
OBERMEIER
Dachfenster
Dachausbau
Carports
Terrassen-Überdachung
Dachsanierung
Obermeier Reinhard
Frosching 1 • 84573 Schönberg
Tel.: 0 86 39 - 70 75 04
Fax: 0 86 39 - 70 75 05
info@zimmerei-holzbau-obermeier.de
www.zimmerei-holzbau-obermeier.de

Werbung einfach gut !
Druck+
Werbemittel
Vetter
- Aufkleber
- Endlosdruck
- Folientechnik
- KfZ-Beschriftung
- Offsetdruck
- Siebdruck
- Stempel
- Textildruck
- Vereinsbekleidung
- Werbemittel
- Werbeschilder

Raiffeisenstr. 4 · 84564 Oberbergkirchen
Telefon: 0 86 37/75 90 · Fax: 75 92 · E-Mail: vetter@vr-web.de

Dorfkrämerei
-Regionales
-Saisoniales
-Alltägliches
Ihr freundlicher Einkaufstreffpunkt mit dem besonderen Etwas!
Dorfkrämerei Oberbergkirchen Tel. 08637-986562
Öffnungszeiten: tägl. 6.00 Uhr - 18.00 Uhr, samstags 6.00 - 12.00 Uhr

ZIMMEREI GREIMEL
HOLZBAU - BEDACHUNGEN –
BALKONE – KRAN
84573 Schönberg, Winkelmühl 1
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306

Ortmeier Josef
Heizung
Sanitär
Spenglerei
Ihr Meisterfachbetrieb
Hinkerding 4
84494 Lohkirchen
Telefon 08637 - 833

BITS

- Computer
  Reparatur, Wartung und Vertrieb
- Netzwerk
  Planung, Analyse und Durchführung
- Internet
  Konfiguration, Beratung und Anschluss
- Administration
  System, Netzwerk, Server und Clients
- Backup und Sicherheit
  Datensicherheit und Internet-Security

MUSIC

- Mischpulte
- Endstufen
- Boxen
- Kabel

TELEVISION

- Radio
- Hifi

Service - Werkstatt

Television Music & Bits

Meisterbetrieb

Uli Langosch
Am Klosterpark 10
84539 Zangberg

Telefon: 08636 695336
Mobil: 01728456773
Fax: 08636695275
Mail: info@ulangosch.de
www.ulangosch.de

REPARATUR, SERVICE & BERATUNG

Nasch- und Tee- Stübchen

Nasch- & Tee-Stübchen

Uta's Wunderland
Genuß für alle Sinne
Inh.: Uta Hartung

Wir liefern Ihre Bestellung
im Anzeigenbereich
ab 10 Euro frei Haus!!!

Wir führen: Köstlichkeiten aus Schokolade der Firma Dengel aus Rott, alles rund um den Tee einschl. Geschirr, ausgewählte Spirituosen, auf Wunsch kostenlos verpackt.
Also.... ein Besuch lohnt sich !

Stadtplatz 82 • 84453 Mühldorf • Tel: 0 86 31-37 97 27
geöffnet: Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr + Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

Minibagger–Verleih Oischinger

- 1,5t und 2,8t
- Werkzeuge in allen Breiten
- Tieflader für Transport

Tel. 08637-608939
oder
Handy 01608248034

VILSTAL-PFLEGE
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Herrnbergstr. 36, 84428 Ranoldsberg
Mario Kärtner

- Partner aller Kassen
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei Krankheits- Pflegefällen
- Angehörigenschulung
- Intensivpflege
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich erfahren Sie unter 0 80 86/5 11 oder Fax 0 80 86/9 45 00
Internet: www.vilstal-pflege.de

Wir setzen Ihre Wünsche unter Strom

Schindler elektro

- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Zentralstaubsauger
- Telefonanlagen
- Blockheizkraftwerk
- Elektrogeräte
- Beleuchtung
- Küchen
- Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen
- EiB - Technik

Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumen und überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!

Thomas Schindler
Oberanger 8 • 84539 Zangberg
Tel. 0 86 36 - 69 52 37 • Fax 0 86 36 - 69 52 38
www.schindler-elektro.de • info@schindler-elektro.de

Kaltenecker

IT-Technik
Kassensysteme
Kaffeemaschinen
Technik und Vertrieb

- Kompletter Computerservice: Verkauf, Reparatur, Neuinstallation, Wartung (Terra System Partner)
- Telefonanlagen für analoge, ISDN- und IP-Anschlüsse, Vertriebspartner von Telekom und Kabel Deutschland
- Individuelle Softwarelösungen für Unternehmen, Erstellung von 2D, 3D Animationen und Webseiten
- Werbebildschirme bis 55 Zoll für Innen- und Außenbereich in 2D und 3D (ohne Brille)
- Scannen von Dokumenten mit Hochleistungscannern bis Größe A0 und Erstellen der Dokumentationen
- Zertifizierter Datenrettungspartner von Kroll Ontrack, wir stellen fast alle Daten wieder her
- Autorisierter Microsoft EDU Händler: Software für Schulen, Bildungseinrichtungen, Schüler, Studierende und Lehrer

- Profi-Kassensysteme für Gastronomie, Hotel und Bäckereien (Fachhändler für Schultes Kassensysteme)
- Management- und Onlinebuchungssoftware für Hotels und Pensionen (Fachhändler der Velox Software GmbH)

- Autorisierter Fach- und Stützpunkthändler der ECM Manufacture GmbH aus Neckargemünd
  Der "Rolls Royce" unter den Espressomaschinen (Zitat: Der Feinschmecker, die Gourmetzeitschrift)
- Nivona Kaffeevollautomaten, die hochwertigen die es nur beim Fachhändler gibt

... und außerdem bekommen Sie in unserem Ladengeschäft:

Kaffeespezialitäten von der Kaffeerösterei Dinzler aus Rosenheim

Briefmarken - Einschreibmarken - Paketmarken

Sie finden uns direkt am Kloster Zangberg: Hofmark 9 - 84539 Zangberg
Telefon: 08636/248483 - Internet: www.kaltenecker.tv - E-Mail: info@kaltenecker.tv

MÜHLDORF AM INN wo sonst?

Energiesprechtage im Rathaus Neumarkt St. Veit

jeden 4. Mittwoch im Monat

Sie haben Fragen zu...
- Wärmedämmung an Gebäuden
- Heizsystemen
- erneuerbaren Energien
- Fördermittel
- ect.

Wir bieten Ihnen...
eine kostenlose Energieberatung in Einzelgesprächen durch neutrale BAFA Zertifizierte E-Berater

So funktioniert`s...
Termine jeden 4. Mittwoch im Monat nach telefonischer Voranmeldung im Landratsamt Mühldorf a. Inn

Information und Anmeldung:
Landratsamt Mühldorf a. Inn
Telefon: 08631-699418
klimaschutz.lra-mue.de

Unterstützt von:

Anzeige

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Eine Anzeige in dieser Größe kostet Sie im ersten Monat 33 Euro, ab jeder weiteren Veröffentlichung nur noch 26,40 Euro.

Melden Sie sich doch einfach bei uns!
Frau Salzberger, Tel. 08637/9884-17,
Frau Hölzlhammer, Tel. 08637/9884-13

Veranstaltungen im Seminarraum der Johannes-Apotheke (Eingang im Hof)

Donnerstag, 20. September 2012, 19:30 Uhr
■ Leichter lernen mit Schüßler-Salzen
Referent: Thomas Feichtinger, Autor von 25 Büchern zum Thema Schüßler-Salze, pensionierter Lehrer, Lebensberater, Adler-Pharma. Unkostenbeitrag 2,50 €

Donnerstag, 27. September 2012, 19:30 Uhr
■ Wenn Stress krank macht
– Naturheilkundliche Lösungen
Referentin: Apothekerin Birgit Emde, Buchautorin, Fa. Wala. Unkostenbeitrag 2,50 €

Mittwoch, 3. Oktober 2012
(Tag der deutschen Einheit), Abfahrt 8:00 Uhr
■ Betriebsbesichtigung der Fa. Sonnenmoor (Anthering, Österreich) und Aufenthalt in Salzburg
Unkostenbeitrag 20 € (Busfahrt, Betriebsbesichtigung, Kaffee und Kuchen)

Donnerstag, 25. Oktober 2012, 19:30 Uhr
■ Frauengesundheit: Lebensführung und Vorsorgeuntersuchungen – Mammographie ja oder nein?
Referent: Dr. med. Michael Eckert, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe in Vilsbiburg. Unkostenbeitrag 2,50 €

Donnerstag, 15. November 2012, 19:30 Uhr
■ Magische 11 der Homöopathie
– Eine Einführung in die Homöopathie mit den 11 wichtigsten Mitteln nach Buchautor Sven Sommer
Referentin: Andrea Ecker, Apothekerin mit der Bereichsbezeichnung Homöopathie und Naturheilverfahren.
Unkostenbeitrag 2,50 €

Jeden Mittwoch, 17:45 Uhr - 19:15 Uhr
■ Yoga mit Inge Neudecker
(Info und Anmeldung: Tel. 08744/8320)

Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter www.facebook.com/JohannesApotheke

Anmeldung erbeten unter Tel. 08745/7144 oder direkt in der Johannes-Apotheke, Hauptstraße 30, Bodenkirchen.
Geöffnet: Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr, Samstag 8:00 Uhr bis 12:00
E-Mail info@apotheke-bodenkirchen.de - Fax 08745/919188 - www.apotheke-bodenkirchen.de

Villa plus präsentiert

Villa⊕ Gelassen bauen.

dabertlundi s'Gelbe vom Ei

Samstag, 6. Okt. 2012 um 20:00 Uhr
Bei Holzbau Häusler in Ampfing

Kartenvorverkauf bei
Fliesen Schelle, Traunreuter Str. 26, Waldkraiburg
Sanitär Manghofer, Mühldorfer Str. 10, Ampfing
VVK 18,00 € Abendkasse 20,00 €
Unnummerierte Plätze (Biertischgarnituren)
Für ihre Bewirtung ist gesorgt, Einlass 18.30 Uhr

PEGASUS 24

PARTNER FÜR IMMOBILIENVERKAUF UND -FINANZIERUNG
BEAMTENDARLEHEN UND PRIVATKREDITE BIS 50 000 EURO

Sie möchten Ihre Immobilie **schnell, sicher** und **zum besten Preis** verkaufen?

Dann sind die Vermarktungskonzepte der **Pegasus24** genau **das Richtige für Sie!**

Rufen Sie uns an und informieren Sie sich noch heute!

Verkaufen auch Sie Ihre Immobilie **erfolgreich**

Und für alle, die selbst verkaufen möchten, gibt es unser **Privatverkäufer-Special:** Selbstverkäufer-Coaching, damit Sie teure Fehler vermeiden können

Auf der Suche nach den **Top-Konditionen** für Ihre **Immobilienfinanzierung?**

Pegasus24 vergleicht die aktuellen Bedingungen von **über 100 namhaften Banken**

Jetzt anrufen und Ihre optimale Lösung finden lassen!

Ihr Weg zur **schnellen** und **zinsgünstigen** Finanzierung

Ob neues Auto, die neue Küche oder einen anderen **Traum**, den Sie **verwirklichen** wollen: Für die etwas kleineren Wünsche im Leben finden wir den richtigen Privatkredit für Sie

JETZT INFORMIEREN!

08631 - 306 999 0

www.PEGASUS24.com

Pegasus GmbH
Richard-Wagner-Str. 14a
84453 Mühldorf am Inn
info@pegasus24.com

Ihr persönlicher Meister-Service
fernsehDAVID

TV | HiFi
SAT & MEHR

Inhaber Klaus Hoferer
Bahnhofstraße 6
84453 Mühldorf

Tel. 08631 / 7174
info@fernseh-david.de
www.fernseh-david.de

60 Jahre Fernseh-DAVID

Jubiläumswoche vom 17.9. bis 22.9.2012

Zum Jubiläum gibt es einige interessante Angebote und Schnäppchen.

Treue wird belohnt:

Wer hat die älteste Rechnung von Fernseh-DAVID?

Besuchen Sie uns.

Ihr Klaus Hoferer und Team

- Bauen Sie?
- Ist Ihr Kamin undicht?
- Müssen Ihre Dachrinnen gereinigt werden?
- Brauchen Sie einen Schneefang?
- Brauchen Sie eine Regenrohrklappe?
- Muss Ihr Windfang oder Ortgang verkleidet werden?
- Sturmschaden am Dach?
- Sind alle Dachschindel da, wo sie hingehören?
- Oder brauchen Sie ein handgemachtes Geschenk? z. B. Wetterhahn oder –hexe aus Kupfer uvm.

Spenglerei
Eigene Herstellung von Wetterhähnen, Hexen, Rosen usw. aus Kupfer

Jürgen Peschl

Habersam 3
84494 Lohkirchen
Tel. 08637 98 67 42
Mobil 0171-2052197
E-Mail: jpeschl@t-online.de
www.spenglerei-peschl.de

Ihr Partner vom Fach bei allen Fragen übers Dach!

Was ist los im September?

Oberbergkirchen

02.09. So. Beteiligung des Schützenvereins am Schützen- und Trachtenzug in Mühldorf; Treffpunkt: 13.15 Uhr am Stadtwall Zug 6, Platz 4
06.09. Do. Frauenrunde, Stammtisch, 19.30 Uhr im Gasthaus Hinterecker, Ampfing
07.09. Fr. Stammtisch im Schützenheim Aubenham
08.09. Sa. Deutschlandcup Weitschießen, SVO Stockschützen, Aubenham
09.09. So. Bergmesse der Pfarrei Obk. auf der Stoisseralm am Teisenberg, Berchtesgadener Land, Beginn: ca.11.30 Uhr
12.09.- Mi. Maisfeldtag bei Betrieb Wagenbauer, Hollrott, 19 Uhr
12.09. Mi. Seniorennachmittag, Pfarrheim Oberbergkirchen
15.09. Sa. Ausflug der FF und KSK Obk. in den Bayer. Wald, Abfahrt 7. Uhr Martinsbrunnen, siehe auch Anzeige
29.09. Sa. Kinderkleider- und Spielzeugbasar Herbst/Winter, Pfarrheim Oberbergkirchen
30.09. So. Pfarrverbandsgottesdienst, Pfarrkirche Schönberg
30.09. So. Vereinsmeisterschaft der Stockschützen

Lohkirchen

02.09. So. Schützen- und Trachtenzug in Mühldorf
13.09. Do. Seniorennachmittag, Gasthaus Eder, Habersam
23.09. So. Gartenbaufest ab 13 Uhr, „Köstliches aus der Natur“, Pfarrhof
30.09. So. Bergmesse auf der Winklmoosalm bei Reit im Winkl

Schönberg

01.09. Sa. Ausflug der KSK Schönberg und des Gartenbauvereins
02.09. So. Beteiligung der Johannesschützen am Schützen- und Trachtenzug in Mühldorf, Treffpunkt 13.30 Uhr am Stadtwall
05.09. Mi. Stammtisch der Landfrauen, 19.30 Uhr, Gasthaus Esterl
07.09. Fr. Monatsversammlung der Imker, 20 Uhr, Pauliwirt
07.09. Fr. Fußballspiel AH Schönberg - AH Oberbergkirchen, 18.30 Uhr, Schönberg
07.-09.09. Ausflug der kath. Frauengemeinschaft Dekanat Mühldorf nach St. Moritz - Davos - Maria Einsiedeln - Auf den Spuren des Bernina Express
12.09. Mi. Singabend der KSK Schönberg, 20 Uhr, Gasthaus Esterl
12.-16.09. Kriegsgräberfahrt des KSK Kreisverbandes nach Wilhelmshaven
15.09. Sa. Beginn Mosttage in Eschlbach, Bauhof, samstags ab 8 Uhr bis Sa. 27.10.
21.09. Fr. Fußballspiel AH Gangkofen - AH Schönberg, 18.30 Uhr, in Gangkofen
21.09. Fr. Informationsfahrt des CSU-Ortverbandes Schönberg zu Krauss-Maffai-Wegmann, Abfahrt 9 Uhr, Kirchenparkplatz
25.09. Di. Gruppenstunde der KLJB Schönberg (Weinfestbesprechung), 19.30 Uhr
25.09. Di. Gemeinschaftsübung. FF Aspertsham u. Schönberg in Schönberg, 19.30 Uhr

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„Oktober 2012“

Was ist los im September?

Zangberg

01.09. Sa. Antik- und Flohmarkt (bis 17.30 Uhr), Kloster Zangberg, Kloster Zangberg, Schreinerhof, 13 Uhr
02.09. So. Antik- und Flohmarkt (bis 17.30 Uhr), Kloster Zangberg, Kloster Zangberg, Schreinerhof, 12 Uhr
03.09. Mo. Soziale Sprechstunde für Familien, Senioren und Schwerbehinderte in Zangberg, 16.30 – 17.30 Uhr, Gemeindekanzlei
05.09. Mi. Gruppenstunde, Landjugend, Jugendheim, 19.30 Uhr
07.09. Fr. Dekanats-Ausflug nach St. Moritz, Davos, Maria Einsiedeln "Auf den Spuren des Bernina-Express" (bis 9.9.), KfD, Mehrzweckhalle,
07.09. Fr. Marienandacht mit Dekanatsversammlung, KfD, Heldenstein, 19 Uhr
16.09. So. Familiengottesdienst mit Zammagfundn, Pfarrkuratie Zangberg, Klosterkirche, 10.30 Uhr
22.09. Sa. Ausflug mit MGV und KfD nach Regensburg, Gartenbauverein, Mehrzweckhalle,
28.09. Fr. Jahreshauptversammlung, Die Wuidara e. V., Laterndlwirt, 19.30 Uhr
29.09. Sa. Bergmesse, Details siehe Tagespresse, Pfarrverband Ampfing, Petersberg bei Flintsbach,
30.09. So. Kindergottesdienst, KiGo-Team, Hauskapelle Kloster, 10.30 Uhr

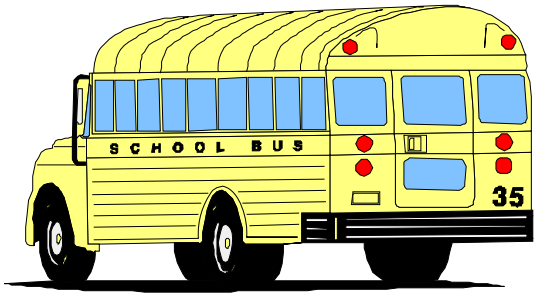
betrifft alle Gemeinden:

11.09. Di. Großübung der Feuerwehren in Lohkirchen, 19.30 Uhr
18.09. Di. Einsatzübung der Feuerwehren in Schönberg, 19.30 Uhr
26.09. Mi. Kinderkino, 15 Uhr, Grundschule Obk., „Das Sams – Der Film“
27.09. Do. Funkübung der Feuerwehren in Oberbergkirchen, 20 Uhr

Allgemeine Information

Vorsicht, wenn der Schulbus blinkt...

Wenn der Schulbus das Warnblinklicht einschaltet, gilt für alle **Hinterherfahrenden** absolutes Überholverbot. Erst wenn der Bus an der Haltestelle zum Stehen gekommen ist, darf der nachfolgende Verkehr höchstens im Schritttempo und mit größtmöglichem Sicherheitsabstand den Bus passieren. Behinderungen oder Gefährdungen der Ein- und Aussteigenden müssen dabei vollkommen ausgeschlossen werden.
Der **Gegenverkehr** muss sein Tempo an der Haltestelle bis zur Schrittgeschwindigkeit drosseln und jegliche Gefährdung der ein- und aussteigenden Fahrgäste ausschließen können. Ausnahmen bestehen für Entgegenkommende nur dann, wenn die Fahrspuren des Gegenverkehrs durch Leitplanken oder Grünstreifen auf völlig abgetrennten Bahnen verlaufen.



Herausgeber:
Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen
Verantwortlich i. S. d. P.:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen
Herr Obermaier, Frau Salzberger, Frau Hölzlhammer
Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0
Die mit Namen gekennzeichneten Berichte geben die Meinung des Verfassers wieder und nicht die Meinung des Herausgebers.
Internet: http://www.oberbergkirchen.de
E-Mail: mitteilungsblatt@oberbergkirchen.de